

(Korruptions-) Freier Gemeinderatsklub

A N F R A G E
an
Frau Bürgermeister Elke Kahr

eingebracht in der Gemeinderatssitzung
vom **30. März 2023** von Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini

Graz, am 30. März 2023

Betreff: Geförderte Projekt und Vereine zum Thema Asyl nach Anfrage Nr. 196/2022

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!

In der Beantwortung unsere Anfrage 196/2022 zum Thema Asyl wurde bei einigen Punkten auf die Zuständigkeit des Bundes verwiesen und daher die Antworten auf unsere Fragen sehr kurz gehalten. Zur sicherheitspolitischen Grundverantwortung einer Stadt gehört es, über die in unserer Anfrage abgefragten Punkte (z.B. wie viele Asyl- bzw. Flüchtlingsquartiere es in Graz gibt, wie viele Personen sich in diesen Einrichtungen befinden, aus welchen Herkunftsländern diese Personen stammen, etc.) Bescheid zu wissen, auch wenn Zuständigkeit beim Bund liegt.

Zudem ist es wichtig zu wissen wie viel Geld insgesamt in diese Strukturen investiert wird. Hierzu zählen nicht nur Grundversorgung und Betreuung, sondern auch alle Investitionen, Subventionen und Förderung für Vereine, Projekte und Beratungsstellen.

In der Zusatzinformation zur Beantwortung unserer Anfrage wurden angeführt, dass die Stadt Graz über geförderte Projekte im Bereich Asyl- und Fremdenrechtsberatungen generelle Auskünfte zur „Freiwilligen Rückkehr“ anbietet.

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeister, namens des (Korruptions-) Freien Gemeinderatsklubs folgende

Anfrage
gem. § 16 der GO f. d. Gemeinderat
der Landeshauptstadt Graz

1. Welche Projekte und Vereine (namentlich angeführt) werden im Bereich Asyl- und Fremdenrechtsberatungen von der Stadt Graz gefördert?
2. Wie viel Geld wurde in diesem Bereich je Verein pro Jahr seit 2014 investiert?
3. Gibt es von den geförderten Projekten und Vereinen Tätigkeitsnachweise wie viele Beratungen etc. zum Wohle der Allgemeinheit und der Stadt Graz durchgeführt wurden?
4. Wenn nein, warum nicht?
5. Wenn ja, bitte um konkrete Darstellung.